

**Hochschulleitungen  
der Gesamthochschule Paderborn (1972-1974),  
der Universität – Gesamthochschule Paderborn (1975-2002),  
der Universität Paderborn (seit 2003)**

Die Gründung der Universität Paderborn als Gesamthochschule erfolgte am 1. August 1972, der Bau-  
beginn im Oktober 1972.

**1. Gründungsrektorat (1972 – 14.02.1976)**

1. Gründungsrektor: Prof. Dr. phil. Broder Carstensen (FB 3), (FB = Fachbereich, Erläuterungen s. S. 4)  
Konrektoren: FHL Dr. rer.nat. Oskar Roder (FB 6) mit dem Vorsitz in der Kommission für  
Struktur-, Entwicklungs- und Haushaltsplanung,  
Prof. Dr. phil. Christian Heichert (FB 2) mit dem Vorsitz in der Kommission für  
Studium und Lehre  
Prof. Dr. rer.nat. Horst Langemann (FB 13) mit dem Vorsitz in der Kommission  
für Forschung; ab 1975 Prof. Dr. rer.pol. Friedrich Buttler (FB 5)  
Kanzler: Ulrich Hintze

Mit Wirkung vom 15.02.1976 wurde Herr Konrektor Prof. Dr. Friedrich Buttler mit der Wahrnehmung  
des Amtes des Gründungsrektors durch das MWF beauftragt; durch den Gründungssenat zu Konrek-  
toren gewählt wurden am 10.03.1976

Prof. Jürgen Grüneberg (FB 16) mit dem Vorsitz in der Kommission für Struk-  
tur- Entwicklungs- und Haushaltsplanung,  
Prof. Dr. jur. Frank Benseler (FB 1) mit dem Vorsitz in der Kommission für  
Studium und Lehre sowie  
Prof. Dr. rer.nat. Karl-Heinz Kiyek (FB 17) mit dem Vorsitz in der Kommission  
für Forschung.

**2. Gründungsrektorat (04.10.1976 – 26.09.1983):**

(Die Wahl des Gründungsrektors erfolgte anlässlich der Sitzung des Gründungssenats am 04.10.1976;  
Herr Konrektor Draeger wurde am 27.10.76, die Herren Rinkens und Steinhoff am 03.11.76 durch den  
Gründungssenat gewählt.)

2. Gründungsrektor: Prof. Dr. rer. pol. Friedrich Buttler (FB 5)  
Konrektoren: Prof. Dr. rer.nat. Hans-Dieter Rinkens (FB 17), Vorsitzender der Kommission  
für Struktur-, Entwicklungs- und Haushaltsplanung  
Prof. Dr.-Ing. Jürgen Draeger, FHL (FB 15), Vorsitzender der Kommission für  
Studium und Lehre  
Prof. Dr. phil. Hans-Hugo Steinhoff (FB 3), Vorsitzender der Kommission für  
Forschung  
Kanzler: Ulrich Hintze

**1. Rektorat (27.09.1983 – 06.10.1987):**

Rektor: Prof. Dr. rer.pol. Friedrich Buttler (FB 5)  
Prorektoren: Prof. Dr. rer.nat. Georg Hartmann (FB 14), Vorsitzender der Kommission für  
Planung und Finanzen,  
Prof. Dr. phil. Peter Freese (FB 3), Vorsitzender der Kommission für Lehre,  
Studium und Studienreform.  
Prof. Dr. rer.nat., Dr. sc. agr. Eckhard Schlimme (FB 13), Vorsitzender der  
Kommission für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs, ab  
18.04.1985 Prof. Dr. rer.nat. Burkhard Monien  
Prof. Dr.-Ing. Helmut Moczala, zuständig für die Koordination der Belange der  
zentralen Einrichtungen und der Abteilungen

Kanzler: Ulrich Hintze

**2. Rektorat (07.10.1987 – 06.10.1991):**

Rektor: Prof. Dr. Hans-Dieter Rinkens (FB 17)  
 Prorektoren: Prof. Dr. rer.pol. habil. Wolfgang Weber (FB 5), Vorsitzender der Kommission für Planung und Finanzen  
 Prof. Dr. phil., Dr. theol. Peter Eicher (FB 1), Vorsitzender der Kommission für Lehre, Studium und Studienreform  
 Prof. Dr.-Ing. Nicolas Dourdoumas (FB 14), Vorsitzender der Kommission für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs  
 Prof. Dr. rer.nat. Friedrich-Karl Ewert (FB 18), zuständig für die Koordination der Belange der Abteilungen und zentralen Einrichtungen  
 Kanzler: Ulrich Hintze

**3. Rektorat (07.10.1991 – 06.10.1995):**

Rektor: Prof.-Dr.-Ing. Hans Albert Richard (FB 10)  
 Prorektoren: Prof. Dr. rer.pol. Bernd Rahmann (FB 5), Vorsitzender der Kommission für Planung und Finanzen  
 Prof. Dr. phil. Gerhard Allroggen (FB 4), Vorsitzender der Kommission für Lehre, Studium und Studienreform  
 Prof. Dr.-Ing. Dietmar-Christian Hempel (FB 13), Vorsitzender der Kommission für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs; ab 01.10.93 Prof. Dr. rer.nat. Horst Ziegler (FB 6)  
 Prof. Dr. agr. Volker Paul (FB 9), zuständig für die Koordination der Abteilungsbelange  
 Kanzler: Ulrich Hintze

**4. Rektorat (07.10.1995 – 06.10.1999):**

Rektor: Prof. Dr. rer.pol.habil. Wolfgang Weber (FB 5)  
 Prorektoren: Prof. Dr. rer.nat. Nikolaus Risch (FB 13), Vorsitzender der Kommission für Planung und Finanzen,  
 Prof. Dr. phil. Jutta Langenbacher-Liebgoth (FB 3), Vorsitzende der Kommission für Lehre, Studium und Studienreform,  
 Prof. Dr.-Ing. Klaus Meerkötter (FB 14), Vorsitzender der Kommission für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs,  
 Prof. Dr.-Ing. Paul Gronau (FB 11), zuständig für die Koordination der Abteilungsbelange  
 Kanzler: Ulrich Hintze

**5. Rektorat (07.10.1999 – 06.10.2003):**

Rektor: Prof. Dr. rer. pol. habil. Wolfgang Weber (FB 5)  
 Prorektoren: Prof. Dr. phil. habil. Eckard König (FB 2), Vorsitzender der Kommission für Planung und Finanzen,  
 Prof. Dr. rer. nat. Wilfried Hauenschild (FB 17), Vorsitzende der Kommission für Lehre, Studium und Studienreform,  
 Prof. Dr.-Ing. Jörg Wallaschek (FB 10), Vorsitzender der Kommission für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs,  
 Prof. agr. Heinrich Schulte-Sienbeck (FB 9), zuständig für die Koordination der Abteilungsbelange (bis 31.12.2001)  
 Kanzlerin: Dr. Beate Wieland

**6. Rektorat (07.10.2003 – 31.12.2007):**

Rektor: Prof. Dr. rer. nat. Nikolaus Risch (Fakultät für Naturwissenschaften)  
 Prorektoren: Prof. Dr. oec. Bernard Michael Gilroy (Fakultät für Wirtschaftswissenschaften),  
 Vorsitzender der Kommission für Lehre, Studium und Weiterbildung  
 Prof. Dr. phil. Jörg Jarnut (Fakultät für Kulturwissenschaften), Vorsitzender der  
 Kommission für Planung und Finanzen  
 Prof. Dr. rer. nat. Wilhelm Schäfer (Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und  
 Mathematik), Vorsitzender der Kommission für Forschung und wissenschaftli-  
 chen Nachwuchs  
 Kanzlerin: Dr. Beate Wieland (bis 31.08.2004)  
 Kanzler: Jürgen Plato (seit 01.09.2004)

### **1. Präsidium (01.01.2008 – 31.12.2014):**

(10. Hochschulleitung)

Präsident: Prof. Dr. Nikolaus Risch (Fakultät für Naturwissenschaften)  
 Vizepräsidenten: Prof. Dr. Bernd Frick (Fakultät für Wirtschaftswissenschaften), Vizepräsident  
 für Planung, Finanzen und Internationale Beziehungen  
 Prof. Dr. Dorothee M. Meister (Fakultät für Kulturwissenschaften), Vizepräsi-  
 dentin für Lehre und Studium  
 Prof. Dr. Wilhelm Schäfer (Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathe-  
 matik), Vizepräsident für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs  
 Kanzler: Jürgen Plato (Amtszeit bis 20.06.2013)

### **Erläuterungen:**

Die Fachhochschulabteilungen Höxter (Hx), Meschede (Me) und Soest (So) befanden sich bis Ende 2001 unter dem Dach der Universität Paderborn und sind seitdem Teile der Hochschule Ostwestfalen-Lippe (bis 2009 Fachhochschule Lippe und Höxter) bzw. der Fachhochschule Südwestfalen (Meschede und Soest). Seit Anfang 2003 heißt die frühere Universität – Gesamthochschule Paderborn offiziell „Universität Paderborn“.

Bis Ende 2001 war die Hochschule in 17 Fachbereiche (FB) strukturiert:

FB 1	Pb	Philosophie, Geschichte, Geographie, Religions- und Gesellschaftswissenschaften
FB 2	Pb	Erziehungswissenschaft, Psychologie, Sportwissenschaft
FB 3	Pb	Sprach- und Literaturwissenschaften
FB.4	Pb	Kunst, Musik, Gestaltung
FB 5	Pb	Wirtschaftswissenschaften
FB 6	Pb	Physik
FB 7	Hx	Landschaftsarchitektur und Umweltplanung
FB 8	Hx	Technischer Umweltschutz
FB 9	So	Agrarwirtschaft
FB 10	Pb	Maschinentechnik
FB 11	Me	Maschinenbau – Datentechnik
FB 12	So	Maschinenbau – Automatisierungstechnik
FB 13	Pb	Chemie und Chemietechnik
FB 14	Pb	Elektrotechnik und Informationstechnik
FB 15	Me	Nachrichtentechnik
FB 16	So	Elektrische Energietechnik
FB 17	Pb	Mathematik, Informatik

Die Umstrukturierungsphase der Jahre 2000-2002 umfasste am Universitätsstandort Paderborn auch eine neue Gliederung der Hochschule von vormals 10 Fachbereichen in seitdem fünf Fakultäten: I Fakultät für Kulturwissenschaften, II Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, III Fakultät für Naturwissenschaften, IV Fakultät für Maschinenbau und V Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik.